Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/7153

16. 05. 90

Sachgebiet 55

Antrag

der Abgeordneten Dr. Kübler, Kolbow, Adler, Bachmaier, Blunck, Dr. Hartenstein, Kastner, Kiehm, Koschnick, Lennartz, Müller (Düsseldorf), Nagel, Reuter, Schäfer (Offenburg), Schütz, Dr. Soell, Dr. Timm, Dr. Wegner, Weiermann, Weisskirchen (Wiesloch), Dr. Wernitz, Dr. Wieczorek, Dr. Vogel und der Fraktion der SPD

Beendigung der Nutzung des Standortübungsplatzes Viernheimer/Lampertheimer Wald in Hessen

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert,

1. in kurzfristig aufzunehmenden Verhandlungen mit den US-Streitkräften das Überlassungsverhältnis für den Viernheimer/Lampertheimer Wald auf der Grundlage des Artikels 48 Abs. 2 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut zu beenden und die Freigabe des Standortübungsplatzes Viernheimer/Lampertheimer Wald zu erreichen,
2. zu veranlassen, daß dieses Gelände auf militärische Altlasten überprüft wird und deren restlose Beseitigung erfolgt,
3. zu erreichen, daß das Gelände dem Land Hessen zur zivilen Nutzung übergeben wird.

Bonn, den 16. Mai 1990

Dr. Kübler
Kolbow
Adler
Bachmaier
Blunck
Dr. Hartenstein
Kastner
Kiehm
Koschnick
Lennartz
Müller (Düsseldorf)
Nagel
Reuter
Schäfer (Offenburg)
Schütz
Dr. Soell
Dr. Timm
Dr. Wegner
Weiermann
Weisskirchen (Wiesloch)
Dr. Wernitz
Dr. Wieczorek
Dr. Vogel und Fraktion

Begründung umseitig

Begründung

Aufgrund der militärischen Nutzung des Viernheimer/Lampertheimer Waldes im Rhein-Neckar-Ballungsraum entfällt dieses Gebiet mit einer Gesamtgröße von ca. 50 Quadratkilometern weitgehend für Erholungszwecke. Gleichzeitig ist die Fläche das Wassereinzugsgebiet für das Käfertaler Wasserwerk, das die Viernheimer Bevölkerung zu 100 Prozent und Mannheim zu 50 Prozent mit Trinkwasser versorgt.

Der Viernheimer/Lampertheimer Wald ist für den gesamten Ballungsraum Rhein-Neckar von großer ökologischer Bedeutung. Er stellt ein großes Wasserreservoir für die Region dar. Er ist die grüne Lunge des Ballungsraumes, der stark mit Industrie und Verkehrswegen belastet ist.

Nicht zuletzt ist er ein bedeutendes Naherholungsgebiet und als solches in der Regionalplanung seit Jahren ausgewiesen.

Wenn es – wie zu erwarten ist – auch kurzfristig zu Truppenreduzierungen der amerikanischen Streitkräfte kommt, dann muß der Standortübungsplatz Viernheimer/Lampertheimer Wald mit an der ersten Stelle der aufzugebenden militärischen Liegenschaften stehen. Gerade in Ballungsräumen ist es besonders wichtig, neue Flächen zu gewinnen, die wichtige Funktionen in sozialer und ökologischer Hinsicht wahrnehmen können.

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51, Telefax (02 28) 36 12 75
ISSN 0722-8333